

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Mühlmann (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Festgestellte Delikte an den drei dauerhaften kriminogenen Orten im Freistaat Thüringen 2021 - nachgefragt

Das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales hat die Kleine Anfrage 7/3624 vom 21. Juli 2022 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 9. September 2022 beantwortet:

1. Welche Straftaten wurden im Jahr 2021 mit Relevanz für die Einstufung jeweils an den drei dauerhaft als kriminogene Orte im Sinne des § 14 Abs. 1 Nr. 2 a Polizeiaufgabengesetz eingestufteten Orten festgestellt (jeweilige Nennung der festgestellten Delikte mit Anzahl und in der Reihenfolge der Erheblichkeit der Relevanz für die Einstufung)?

Antwort:

Im Rahmen turnusmäßiger Auswertungen wird das Straftatenaufkommen innerhalb vordefinierter Teilbereiche erhoben. Diese sind seit dem Jahr 2017 wie folgt festgelegt:

- Teilbereich 1 Kapital-, Sexual-, Körperverletzungs- und Branddelikte
- Teilbereich 2 Raub-, Erpressungs-, Nötigungs- und Bedrohungsdelikte
- Teilbereich 3 Delikte gegen das Arzneimittelgesetz (AMG), Betäubungsmittelgesetz (BtmG) und Neu-psychoaktive-Stoffe-Gesetz (NpSG)
- Teilbereich 4 Delikte gegen das Asylgesetz (AsylG) und Aufenthaltsgesetz (AufenthG)
- Teilbereich 5 Beleidigungs- und Sachbeschädigungsdelikte, Delikte gegen die Öffentlichkeit (unter anderem Bombendrohung, Landfriedensbruch)
- Teilbereich 6 Diebstahlsdelikte (seit dem Jahr 2018 inklusive Hehlerei)

In den Auswertungen stehen die Straftaten im Fokus, welche typischerweise im öffentlichen Raum begangen werden und Einfluss auf das subjektive Sicherheitsempfinden der Bevölkerung entfalten. Hierbei erfolgt keine grundsätzliche Priorisierung der Delikte in Bezug auf die Relevanz einer Einstufung.

Folgend werden die Fallzahlen, aufgeteilt nach Orten und Teilbereichen, dargestellt.

Anger

Teilbereich 1	Fallzahlen
Brandstiftung	1
Erregung öffentlichen Ärgernisses	2
gefährliche Körperverletzung	13
Körperverletzung	49

Teilbereich 1	Fallzahlen
Körperverletzung mit Todesfolge	1
Nachstellung	1
sexueller Übergriff, sexuelle Nötigung, Vergewaltigung	1
Gesamtergebnis	68

Teilbereich 2	Fallzahlen
Bedrohung	9
Nötigung	1
Raub	1
räuberische Erpressung	1
räuberischer Diebstahl	7
Gesamtergebnis	19

Teilbereich 3	Fallzahlen
gewerbsmäßiges Handeln mit Betäubungsmitteln	1
illegaler Anbau, Herstellung, Handel, Ein-, Ausfuhr, Veräußerung, Abgabe, In-Verkehr-Bringen, Erwerb, Sich-Verschaffen von Betäubungsmitteln	15
illegaler Besitz von Betäubungsmitteln	14
Strafvorschriften gemäß § 95 AMG	1
Gesamtergebnis	31

Teilbereich 4	Fallzahlen
Strafvorschriften gemäß § 95 AufenthG	2
Gesamtergebnis	2

Teilbereich 5	Fallzahlen
Beleidigung	19
gemeinschaftliche Sachbeschädigung	2
Missbrauch von Notrufen und Beeinträchtigung von Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln	1
Sachbeschädigung	27
Verleumdung	1
Verstoß gegen Weisungen während der Führungsaufsicht	1
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	6
Gesamtergebnis	57

Teilbereich 6	Fallzahlen
besonders schwerer Fall des Diebstahls	45
Diebstahl	280
Diebstahl mit Waffen, Bandendiebstahl, Wohnungseinbruchdiebstahl	3
Hehlerei	1
Gesamtergebnis	329

Magdeburger Allee

Teilbereich 1	Fallzahlen
Brandstiftung	1
fahrlässige Körperverletzung	1

Teilbereich 1	Fallzahlen
Freiheitsberaubung	1
gefährliche Körperverletzung	9
Körperverletzung	40
sexuelle Belästigung	2
Gesamtergebnis	54

Teilbereich 2	Fallzahlen
Bedrohung	9
Nötigung	4
Raub	2
räuberische Erpressung	1
Gesamtergebnis	16

Teilbereich 3	Fallzahlen
gewerbsmäßiges Handeln mit Betäubungsmitteln	1
illegaler Anbau, Herstellung, Handel, Ein-, Ausfuhr, Veräußerung, Abgabe, In-Verkehr-Bringen, Erwerb, Sich-Verschaffen von Betäubungsmitteln	13
illegaler Besitz von Betäubungsmitteln	33
Gesamtergebnis	47

Teilbereich 4	Fallzahlen
Strafvorschriften gemäß § 95 AufenthG	3
Gesamtergebnis	3

Teilbereich 5	Fallzahlen
Beleidigung	8
Missbrauch von Notrufen und Beeinträchtigung von Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln	3
Sachbeschädigung	39
Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	1
tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte	1
Verstoß gegen Weisungen während der Führungsaufsicht	1
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	2
Gesamtergebnis	55

Teilbereich 6	Fallzahlen
besonders schwerer Fall des Diebstahls	26
Diebstahl	32
Diebstahl mit Waffen, Bandendiebstahl, Wohnungseinbruchdiebstahl	2
Hehlerei	6
Gesamtergebnis	66

Willy-Brandt-Platz

Teilbereich 1	Fallzahlen
gefährliche Körperverletzung	7
Körperverletzung	10
sexuelle Belästigung	3

Teilbereich 1	Fallzahlen
sexueller Übergriff, sexuelle Nötigung, Vergewaltigung	1
Gesamtergebnis	21

Teilbereich 2	Fallzahlen
Bedrohung	3
räuberischer Diebstahl	1
schwerer Raub	1
Gesamtergebnis	5

Teilbereich 3	Fallzahlen
Herstellung, Handel, Abgabe, Besitz von Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge	4
illegaler Anbau, Herstellung, Handel, Ein-, Ausfuhr, Veräußerung, Abgabe, In-Verkehr-Bringen, Erwerb, Sich-Verschaffen von Betäubungsmitteln	12
illegaler Besitz von Betäubungsmitteln	266
Mitführen Schusswaffe/gefährlicher Gegenstand	3
Strafvorschriften gemäß § 95 AMG	6
Gesamtergebnis	291

Teilbereich 4	Fallzahlen
sonstige Straftaten gemäß § 85 AsylG	1
Strafvorschriften gemäß § 95 AufenthG	10
Gesamtergebnis	11

Teilbereich 5	Fallzahlen
Beleidigung	4
Sachbeschädigung	4
Volksverhetzung (Menschenwürde angreifen) gemäß § 130 Abs. 1 Nr. 2 Strafgesetzbuch	1
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	1
Gesamtergebnis	10

Teilbereich 6	Fallzahlen
besonders schwerer Fall des Diebstahls	13
Diebstahl	16
Hehlerei	2
Gesamtergebnis	31

2. Welche Entwicklung hat die Straftatenbelastung der drei kriminogenen Orte (Erfurter Anger, Magdeburger Allee und Willy-Brandt-Platz) im Jahr 2021 genommen (Ergänzung des Jahres 2021, analog zur Anfrage 7/2871)?

Antwort:

Die Fallzahlen in den vordefinierten Teilbereichen bleiben auch im Jahr 2021 hinter denen aus dem Jahr 2019 zurück und sind größtenteils weiter rückläufig. Hiermit setzt sich ein Trend fort, welcher auch im Bundesvergleich feststellbar ist.

Dies lässt sich, analog dem Vorjahr, unter anderem durch die Schließung von Diskotheken sowie gewerblicher Einrichtungen und damit einhergehend einer verringerten Frequentierung öffentlicher Räume erklären. Im Gegensatz zum Kalenderjahr 2020 betraf dies im Jahr 2021 nahezu das gesamte Jahr.

Beispielhaft seien hier die längerfristigen Schließungen der Diskotheken "Musik Park" am Willy-Brandt-Platz 1 sowie "Cosmopolar" am Anger 66 genannt. Auf die allgemeine Reduzierung von öffentlichen Zusammenkünften größerer Gruppen mit erhöhtem Delinquenzpotential wird verwiesen.

Nachfolgend wird die Fallzahlenentwicklung der benannten kriminogenen Orte der Jahre 2019 bis 2021 dargestellt:

Anger

Teilbereiche	2019	2020	2021
Teilbereich 1	197	92	68
Teilbereich 2	16	18	19
Teilbereich 3	39	24	31
Teilbereich 4	2	4	2
Teilbereich 5	54	55	57
Teilbereich 6	545	379	329
Teilbereiche Gesamt	853	572	506

Willy-Brandt-Platz

Teilbereiche	2019	2020	2021
Teilbereich 1	79	35	21
Teilbereich 2	3	5	5
Teilbereich 3	300	234	291
Teilbereich 4	9	10	11
Teilbereich 5	23	16	10
Teilbereich 6	47	59	31
Teilbereiche Gesamt	461	359	369

Magdeburger Allee

Teilbereiche	2019	2020	2021
Teilbereich 1	93	54	54
Teilbereich 2	11	15	16
Teilbereich 3	53	57	47
Teilbereich 4	2	1	3
Teilbereich 5	61	60	55
Teilbereich 6	84	91	66
Teilbereiche Gesamt	304	278	241

Maier
Minister